

Für eine umfassend Mobilitätswende – jetzt!

„Die nächsten Jahre sind wahrscheinlich die wichtigsten unserer Geschichte“

Debra Roberts, Chefin des Weltklimarats (IPCC), bei der Präsentation des jüngsten Klimaberichts am 9. Oktober 2018, über die Dringlichkeit sofortiger Klimamaßnahmen weltweit.

Dieser Klimabericht dokumentiert unmissverständlich: Um die Katastrophe eines globalen Temperaturanstiegs oberhalb von 1,5°C zu vermeiden, **müssen CO²-Emissionen schon bis 2030 um 45% gesenkt werden** – und bis 2050 auf null. Die Konsequenzen sonst: Noch mehr Dürren und stärkere Fluten, noch höherer Meeresspiegelanstieg, noch mehr unbewohnbare Entwicklungsländer (und somit noch mehr Klimaflüchtlinge), u.v.m. Die einzige Schlussfolgerung: **ein umfassender Umstieg muss sofort beginnen.**

Der Verkehr ist für einen wesentlichen Teil der weltweiten Treibhausgas-Emissionen verantwortlich: **in Baden-Württemberg liegt der Verkehrsemissionsanteil bei 32% (Tendenz – steigend).** Deswegen müssen auch in diesem Sektor die Emissionen radikal reduziert werden.

Die notwendige Emissionsreduzierung im Verkehrsbereich ist nicht annähernd nur durch eine Elektrifizierung des Individualverkehrs zu erreichen (siehe Rückseite). Notwendig ist eine **umfassende Verkehrswende**, die mindestens folgende Punkte beinhalten muss:

- **Massiver Ausbau und Optimierung des ÖPNV**, sowohl im kommunalen Bereich als auch bei der Bahn. Zwingend sind bei ÖPNV Zuverlässigkeit und hohe Taktung, im städtischen Bereich mit Vorrang für oberirdische geführte, schienengebundene Verkehrsmittel. Erforderlich dafür sind hohe öffentliche Investitionen.
- **Drastische Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs (MIV)**: Dies muss durch sog. „Push-“ & „Pull-“ Faktoren erreicht werden – Streichung aller Subventionen des MIV (Dieselsprit, Dienstwagenprivileg), emissionsabhängige Zulassungssteuer, Reduzierung von Parkraum in Städten, ..., dafür Optimierung des ÖPNV, Strukturpolitik der kurzen Wege, ...
- **Deutliche Senkung der Tarife der umweltfreundlichen Verkehrsarten Bahn und ÖPNV**: Modelle mit niedrigem Tarif (Wien) und Nulltarif (Tallinn) sind erfolgreiche Vorbilder.
- **Güterverkehr muss zurück auf die Schiene** – und muss erheblich reduziert werden.
- **Flugverkehr drastisch reduzieren**: Fliegen – die klimaschädlichste Verkehrsart überhaupt. Inlandsflüge sind bei gutem Bahnangebot vermeidbar. International muss Deutschland mitwirken, dass Flugbenzin endlich angemessen besteuert wird.
- *... und vieles, vieles mehr ...*

„Der Preis unseres Verdrängens jetzt zahlen später unsere Kinder und Enkel – mehrfach“

